

Durch Sicherungsmaßnahmen und die Suche nach angeblichen Sprengmitteln wurden zeitweilig Kräfte des MfS, der VP und der Feuerwehr gebunden.

Darüber hinaus wurden aus operativen Gründen weitere 6 Personen durch die Untersuchungsabteilungen in Ermittlungsverfahren wegen asozialen Verhaltens bzw. Fahnenabrissen und Verkehrsgefährdung durch Trunkenheit bearbeitet.

KOPIE